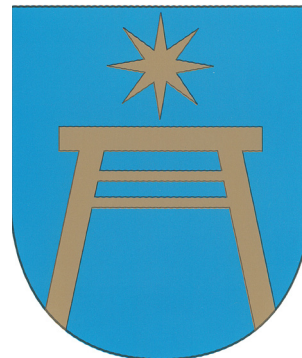


HAINZENBERGER GEMEINDEZEITUNG



Nr. 52 - Ausgabe Februar 2018

An einen Haushalt! Amtliche Mitteilung - Zugestellt durch Post.at

Inhalt

Landtagswahl 2018

Tourenrennen Gerlosstein

Der Bürgermeister persönlich
GR-Sitzung vom 06.02.2018

Klöpflsinger

Babypaket:

Leni Marie Geisler

Geburtstage:

Anna Graf - 75

Johann Dornauer - 70

Johann Heim - 85

Josef Eberharter - 75

Landtagswahl 2018

am Sonntag, 25. Februar 2018:

Wahllokal: Gemeindeamt Hainzenberg

Wahlzeit: von 07,00 bis 13,00 Uhr

Wahlberechtigt sind österreichische Staatsbürger, die am Stichtag 28. November 2017 in der Gemeinde den Hauptwohnsitz hatten und spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben. Von der Gemeinde werden wieder rechtzeitig an jeden Wahlberechtigten Wahlverständigungskarten in Postkartenform verschickt. Sämtliche Wahlberechtigte werden ersucht, diese **Wahlverständigungskarte und zusätzlich einen amtlichen Lichtbildausweis zur Wahl mitzubringen und vorzulegen.**

Wahlberechtigte, die am Wahltag für eine Wahl im Wahllokal verhindert sein werden, können die Ausstellung einer Wahlkarte zur Ausübung des Wahlrechtes im Weg der Briefwahl beantragen. Der Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte ist schriftlich bis spätestens Mittwoch, den 21.02.2018, oder mündlich bis spätestens Freitag, den 23.02.2018, 14:00 Uhr, bei der Gemeinde zu stellen. Neu ist bei der Landtagswahl 2018, dass die Wahlkarten nicht mehr an die Bezirkshauptmannschaft geschickt werden, sondern die Rücksendung bzw. Abgabe durch Boten an die Gemeinde erfolgt und auch die Auszählung aller Wahlkarten durch die eigene Gemeindewahlbehörde erfolgen muss.

Nähere Informationen über die Stimmabgabe im Wege der Briefwahl sind auf der Wahlkarte abgedruckt.

Tourenrennen Gerlosstein

Freikopfen Zillertaler Ski Trophy

Der Alpenverein veranstaltet heuer ein Tourenrennen auf den Gerlosstein.

Wann: Samstag, 24. Februar 2018

Strecke: Start Hainzenberg Gerlossteinbahn 930 m - Freikopf 2187 m - Ziel Gerda's Liftstüberl 1830 m

Startnummernausgabe : 9:00 Uhr

Massenstart 10:00 Uhr

Startgeld: 20 €

Anmeldung: freikopfen@gmx.at

Teilnehmer und Zuschauer sind herzlich willkommen.



Der Bürgermeister persönlich ...

Liebe Hainzenbergerinnen,
liebe Hainzenberger!

Am 25. Februar 2018 werden in Tirol Landtagswahlen durchgeführt. Dabei ist jeder Wahlberechtigte aufgefordert von seinem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Ich finde, dass es sich beim Wahlrecht um ein sehr wichtiges Instrument der Demokratie handelt, geht es doch darum, zu bestimmen, wer bzw welche Gruppierung, unsere Interessen vertreten und die Weichen für die Zukunft unseres Landes stellen soll.

Es wird bei Diskussionen über die Sinnhaftigkeit von Wahlen immer wieder angezweifelt, ob es überhaupt Sinn mache, zu den Wahlen zu gehen, weil man ohnehin nichts bewirken könne und sich die Stimme des Einzelnen sowieso nicht auf das Wahlergebnis auswirke. Mag sein, dass eine einzelne Stimme meistens wirklich keine wesentliche Rolle für den Ausgang einer Landtagswahl spielt, ABER in Summe können die vielen einzelnen nicht abgegebenen Stimmen sehr bedeutend, wenn nicht gar wahlentscheidend sein. Am Fernbleiben von der Wahl profitiert immer nur jene Gruppierung, die man gerade nicht haben möchte. Oft sind es Splittergruppen oder Außenseiter, die Nutzen von den Nichtteilnehmern



ziehen. Denn gerade sie sind es, die es verstehen ihren Mitgliedern und Sympathisanten die Wichtigkeit der Stimmabgabe zu vermitteln und somit ihre Wählerschaft zu mobilisieren.

Es liegt mir ferne, hier irgendwelche Ängste schüren zu wollen und ich zweifle auch nicht daran, welche Partei die Stimmenstärkste sein wird, aber die „Feinabstimmung“ der nächsten Regierung liegt mir schon auf dem Herzen. Wie immer die auch aussehen mag, so ist es der Wählerwille, der schlussendlich entschieden hat.

Es ist schön, in einem Land leben zu dürfen, wo die Bevölkerung frei darüber entscheiden kann, wer ihre „Anführer“ sein sollen und wo niemand dafür verfolgt wird, weil er anstrebt, einer der „Anführer“ werden zu wollen und wo auch keiner befürchten muss, eingesperrt zu werden, weil er eine andere Meinung vertritt, als jene die von ihm zu haben erwartet wird.

Der Bürgermeister.

Georg Wartelsteiner

Der Gemeinderat hat beschlossen ...

Unter diesem Titel werden die wichtigsten Beschlüsse in stark gekürzter Form verlautbart. Die vollständigen Texte der jeweiligen Tagesordnungspunkte können im Internet unter <http://www.hainzenberg.tirol.gv.at> nachgelesen werden.

Gemeinderatssitzung 01/2018 vom 06.02.2018:

Beschlussfassung Vergabe Architektenleistung Sanierung Gemeindehaus

Für die Vergabe wurden zwei Angebote eingeholt. Zum Angebot von Architekt Scheitnagl, der auch bisher alle Vorerhebungen durchgeführt hat, wurde ein Gegenangebot von Architekt Gerhard Mariacher eingeholt. Die Angebote weisen nur geringfügige Un-

terschiede auf. Der Gemeinderat von Hainzenberg beschließt deshalb die Vergabe der Architektenleistungen für die Sanierung des Gemeindehauses an Architekt Thomas Scheitnagl, Sängergweg 17, 6263 Fügen, laut Angebot vom 23.01.2018, da dieser mit dem Vorhaben bereits durch die Vorerhebungen bestens vertraut ist. Der geschätzte Aufwand samt Nebenkosten beträgt 40.000,- Euro, wobei von der endgültigen Abrechnungssumme noch 3 % Skonto gewährt wird.

Beratung und evtl. Beschlussfassung über Beschränkung der Befahrung Gp. 1.034/1 und 1.003/2.

Die auf dem Öffentlichen Gut Gp. 1.034/1 und 1.003/2 zur Bewirtschaftung der Felder bestehenden Schlepperwege werden vereinzelt als Zufahrt zu einem Freizeitwohnsitz mit einem PKW befahren.

Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, Maßnahmen zu setzen um dies zu unterbinden.

Als geeignete Maßnahme erscheint die Aufstellung von zwei Hinweistafeln „Wirtschaftsweg – Befahren nur für landwirtschaftliche Fahrzeuge gestattet“.

Verordnung über die Aufhebung der Vergnügungssteuer.

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass die bisher in Kraft stehende Vergnügungssteuerverordnung der Gemeinde Hainzenberg vom 11.12.1987 aufgehoben wird.

Klöpfelsingen - Jungbauernschaft Hainzenberg

Mit Freude können wir den Bewohnern von Hainzenberg mitteilen, dass im Dezember des letzten Jahres im Zuge des Klöpfelsingens ganze Euro 1.515,- gespendet wurden. Diesen Betrag haben wir wieder auf unser Spendenkonto gelegt, um Hainzenbergern in einer bedürftigen Lage bei Bedarf helfen zu können. Vielen Dank an alle!



von links: Hannes Fankhauser, Andreas Eberharter, Maria Magdalena Leibrecht, Julian Wahler, Ramona Hauser, Carina Egger, Maria Hechenblaikner, Daniela Eberharter und Julia Eberharter.

Babypaket

Ein Babygeschenk konnte Bürgermeister Georg Wartelsteiner in den letzten Tagen an die glücklichen Eltern übergeben:

Er gratulierte Julia und Manuel Geisler, Lindenhöhe 615, zur Geburt ihrer Tochter Leni Marie, geb. am 25. Jänner 2018.

Auch Alexander und Emma freuen sich riesig über ihr Geschwisterchen!



Geburtstage

Gleich vier runde Geburtstage gab es in den letzten Wochen in der Gemeinde Hainzenberg zu feiern.

Am Sonntag, den 24. Dezember 2017, konnte Herr Johann Dornauer, Dörfel 339, im Kreise seiner Familie den 70. Geburtstag feiern. Bürgermeister Georg Wartelsteiner sowie Vizebürgermeister und Schwiegersohn Hansjörg Kreidl überbrachten dazu die besten Glückwünsche der Gemeinde. Dem Altbauer zu Kirmer geht es gesundheitlich sehr gut und die tägliche Arbeit für die Familie und das Vieh am Hof, und im Sommer auch auf der Alm, prägt nach wie vor sein Leben.



von links: Vizebgm. Hansjörg Kreidl, die Enkelkinder des Jubilars Melanie, Tobias und Maximilian, Johann Dornauer und Bürgermeister Georg Wartelsteiner.

Am Dienstag, den 02. Jänner 2018, konnte Frau Anna Graf, Bichl 265, den 75. Geburtstag feiern. Bürgermeister Georg Wartelsteiner und Gemeinderätin Susanne Kröll überbrachten dazu ebenfalls die besten Glückwünsche der Gemeinde. Susanne Kröll gratulierte einmal nicht in ihrer Funktion als Ortsbäuerin, sondern einfach als gute Nachbarin, denn eine gute Nachbarschaft ist der Jubilarin sehr wichtig.



Anna Graf und Bürgermeister Georg Wartelsteiner

Am Mittwoch, den 17. Jänner 2018, konnte Herr Johann Heim, Talstraße 7, im Kreise seiner Familie den 85. Geburtstag feiern. Bürgermeister Georg Wartelsteiner sowie Vizebürgermeister Hansjörg Kreidl überbrachten dazu die besten Glückwünsche der Gemeinde. Hansl geht es gesundheitlich sehr gut, das sieht man schon allein daran, dass man ihn auch heuer bereits wieder auf der Hainzenberger Rodelbahn gesehen hat.



Bürgermeister Georg Wartelsteiner u. Johann Heim

Am Freitag, den 19. Jänner 2018, konnte Herr Josef Eberharter, Dörfel 400, den 75. Geburtstag feiern. Bürgermeister Georg Wartelsteiner und Vizebürgermeister Hansjörg Kreidl überbrachten dazu ebenfalls die besten Wünsche.

Jung und Alt waren bei der großen Familienfeier dabei, speziell auch deshalb, weil der rüstige Jubilar seinen Geburtstag gemeinsam mit seiner Enkeltochter Julia feierte, die am gleichen Tag 18 Jahre alt wurde.



Von links: Vizebürgermeister Hansjörg Kreidl, der Jubilar Josef Eberharter mit Enkeltochter Julia und Bürgermeister Georg Wartelsteiner

Wir gratulieren allen Jubilaren auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich und wünschen weiterhin viel Gesundheit.